



Bußgeldverfahren gegen Anbieter von Technischer Gebäudeausrüstung (TGA)

Branche:	Technische Gebäudeausrüstung
Aktenzeichen:	B11-21/14
Datum der Entscheidungen:	Dezember 2017 bis Dezember 2019

Bonn, 27. März 2020: Das Bundeskartellamt hat zwischen Dezember 2017 und Dezember 2019 Geldbußen gegen elf Anbieter von technischer Gebäudeausrüstung (TGA) in Höhe von insgesamt rund 110 Mio. EUR wegen Absprachen bei der Vergabe von Großaufträgen verhängt. Betroffen sind folgende Unternehmen:

- Caverion Deutschland GmbH, München
- DS Elektrotherm GmbH, Landshut
- Engie Deutschland GmbH, Köln
- Engie Gebäudetechnik GmbH, Wien
- Ferrostaal Air Technology GmbH, Saarwellingen
- Karl Lausser, Heizungsbau- und Sanitär GmbH, Rattiszell
- Kraftanlagen München GmbH, München
- Nickel GmbH, Bergisch Gladbach
- Sell GmbH, Helmbrechts
- Siegle + Epple GmbH & Co. KG, Stuttgart
- Stingl GmbH, München

Ausgelöst wurde das Verfahren im November 2014 infolge eines Kronzeugenantrages, der in Kenntnis bevorstehender Medienberichte über den Verdacht von Absprachen im Zusammenhang mit der Ausschreibung von TGA-Leistungen für die Steinkohlekraftwerke in Hamm-Uentrop und Eemshaven in den Niederlanden gestellt wurde. In den Tagen nach Erscheinen der Medienberichte erklärten drei weitere Unternehmen ihre Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit dem Bundeskartellamt im Rahmen der sog. Bonusregelung.

In der Folge führte das Bundeskartellamt in enger Kooperation mit der Staatsanwaltschaft München I und der Kriminalpolizei München Ermittlungen durch, die den Verdacht von Submissionsabsprachen bei TGA-Leistungen auch auf andere Kraftwerksprojekte sowie auf weitere Baugroßprojekte ausweiteten. Im Februar und März 2015 erfolgten gemeinsame Durchsuchungsmaßnahmen bei mehreren Unternehmen und auch in Privatwohnungen. Die Staatsanwaltschaft München I übernahm die Verfahren gegen die an den Absprachen beteiligten natürlichen Personen, das Bundeskartellamt führte die Verfahren gegen die Unternehmen.

Die Ermittlungen haben ergeben, dass zahlreiche führende Unternehmen der TGA-Branche sich teils über Jahre bei der Vergabe von Großaufträgen absprachen und den Wettbewerb untereinander ausschlossen. Angebote wurden oftmals nur zum Schein und nur zum Schutz anderer Anbieter abgegeben. Für die Abgabe derartiger Schutzangebote erhielten die Unternehmen im Gegenzug in vielen Fällen konkrete Gegenleistungen wie Unteraufträge, Ausgleichszahlungen oder das Angebot eines Schutzangebotes bei einer anderen Ausschreibung. In zwei Fällen¹ lag den Verstößen keine Vereinbarung über die Abgabe von Schutzangeboten, aber ein wettbewerbswidriger Austausch über die Interessenlage bzw. über Angebotspreise zugrunde.

Die vorgeworfenen Verhaltensweisen betreffen die Konzeption und Errichtung von technischer Gebäudeausrüstung im Bereich großer Gebäudekomplexe wie Kraftwerke, industrielle Anlagen, Einkaufszentren oder Bürogebäude. Der Bereich TGA umfasst im Wesentlichen die Gewerke „Mechanik“ (Heizung, Klima/Lüftung, Sanitär), „Elektrik“ (Elektro, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik) und „Brandschutz“ (bspw. Sprinkleranlagen), wobei von den Absprachen überwiegend Ausschreibungen im Bereich der „Mechanik“ betroffen waren. Die Auftragswerte lagen jeweils zumeist zwischen rd. 4 und rd. 35 Mio. EUR, in einem Fall bei etwa 100 Mio. EUR.

Insgesamt konnten wettbewerbsbeschränkende Verhaltensweisen bei 37 TGA-Ausschreibungen im Zeitraum von 2005 bis 2014 nachgewiesen werden. Unter den betroffenen Ausschreibungen befinden sich TGA-Aufträge für Kraftwerke wie beispielsweise die Kraftwerke „Steinkohle-Doppelblöcke Hamm-Uentrop/Eemshaven“, das Steinkohlekraftwerk „Datteln 4“, das Großkraftwerk Mannheim und das Kraftwerk in Hamburg-Moorburg. Besonders betroffen von den Absprachen war ein Kraftwerksbauer in seiner

¹ Beim Projekt Neubau Prüf- und Verwaltungsgebäude, Olching und – soweit es die DS Elektrotherm GmbH betrifft – beim Projekt Hotel Schloss Elmau Retreat, vgl. S. 4ff. diese Fallberichts.

Eigenschaft als Generalunternehmer für die Errichtung von zumeist Gas- und Dampfkraftwerken. Hier hatte sich zwischen Ende 2006/Anfang 2007 und Ende 2011 ein fester Kreis etabliert, um die Absprachen zu steuern. Diesen Absprachen lag eine Grundabsprache zugrunde, so dass die Absprachen zu einer rechtlichen Bewertungseinheit zusammengefasst und als ein Verstoß geahndet wurden.

Neben diesen Kraftwerksprojekten waren aber auch TGA-Ausschreibungen für Industrie- und Verwaltungsbauten von den Absprachen betroffen, wie beispielsweise ein Bürogebäude und ein Rechenzentrum eines deutschen Autobauers, ein Neubau eines Automobil-Werkes, ein Bürogebäude und eine Energiezentrale eines Unternehmens der optischen und optoelektronischen Industrie oder Produktions- und Lagerflächen eines pharmazeutischen Unternehmens. Des Weiteren konnten im Münchener Raum Absprachen bezüglich eines Einkaufszentrums und diverser Bürogebäude aufgedeckt werden. Schließlich gehörte auch der Erweiterungsbau eines Hotels im Großraum München zu den betroffenen Projekten. Bei der Bußgeldfestsetzung wurde berücksichtigt, dass die Unternehmen Caverion Deutschland GmbH, Nickel GmbH, Ferrostaal Air Technology GmbH, Stingl GmbH, Siegle+Eppe GmbH & Co. KG und in einem Fall auch Engie Deutschland GmbH bei der Aufklärung der Absprachen mit dem Bundeskartellamt im Rahmen der Bonusregelung umfassend kooperiert haben und dass die Verfahren gegen diese Unternehmen sowie gegen DS Elektrotherm GmbH und Engie Gebäudetechnik GmbH im Wege der einvernehmlichen Verfahrensbeendigung (sog. Settlement) abgeschlossen werden konnten. Die Geldbußen gegen die Unternehmen Caverion Deutschland GmbH, Nickel GmbH, Ferrostaal Air Technology GmbH, Engie Deutschland GmbH, Stingl GmbH, Engie Gebäudetechnik GmbH, DS Elektrotherm GmbH und Siegle + Eppe GmbH & Co. KG sind bereits rechtskräftig. Die Unternehmen Kraftanlagen München GmbH, Karl Lausser, Heizungsbau- und Sanitär GmbH und Sell GmbH haben jeweils Einspruch gegen die Entscheidungen eingelegt, über den das OLG Düsseldorf zu entscheiden hat. Nach Einspruchseinlegung überprüft das Gericht die Vorwürfe mitsamt den ihnen zugrunde liegenden tatsächlichen Feststellungen. Auf den Einspruch der Karl Lausser Heizungsbau- und Sanitär GmbH hat das OLG Düsseldorf das Verfahren gegen sie wegen Eintritt der Verfolgungsverjährung eingestellt. Hiergegen hat die Generalstaatsanwaltschaft Düsseldorf Rechtsmittel eingelegt, über das der Bundesgerichtshof zu entscheiden hat.

Den nachfolgend genannten Unternehmen wird in den gegen sie ergangenen Bußgeldbescheiden hinsichtlich der aufgeführten Projekte jeweils ein Verstoß gegen das Kartellverbot sowie in Einzelfällen eine wettbewerbsbeschränkende Absprache bei Ausschreibungen nach § 298 StGB vorgeworfen. In den Bußgeldbescheiden werden neben

dem jeweiligen Adressaten teilweise weitere Unternehmen als tatbeteiligt genannt, gegen die das Bundeskartellamt keinen Bußgeldbescheid erlassen, sondern das Verfahren entweder wegen eines vollständigen Bußgelderlasses nach der Bonusregelung oder aus anderen Gründen eingestellt hat. Gegen diese weiteren Unternehmen wird daher mit ihrer Erwähnung in den Bußgeldbescheiden kein Tatvorwurf erhoben und es besteht gegenüber diesen Unternehmen weder eine Rechtswirkung noch eine Bindungswirkung nach § 33b Satz 1 GWB. Bußgeldbescheide ergingen gegenüber den nachfolgend aufgeführten Unternehmen bezüglich der unter dem Unternehmensnamen jeweils aufgeführten Projekte:

Caverion Deutschland GmbH, München

- Kraftwerk FIN5 – Olkiluoto 3 - NPP (Turbine Island),
Auftragsvergabe: 06. Juli 2005
- Kraftwerk Pont Sur Sambre (FKR 802),
Auftragsvergabe: 31. Mai 2007
- Kraftwerk Marchwood CCGT (GBR573),
Auftragsvergabe: 28. Juni 2007
- Kraftwerk Sloe Centrale CCPP (NL801),
Auftragsvergabe: 07. August 2007
- Kraftwerk Az Zour South CC Extension (KUW094),
Auftragsvergabe: 19. Dezember 2007
- Kraftwerk BFG-Projekt-Gent (BEL028),
Auftragsvergabe: 19. Februar 2008
- Kraftwerk Centrale Emile Huchet (FKR 806),
Auftragsvergabe: 27. Februar 2008
- Kraftwerk Rijnmond 2 SCC5-4000F 1 S Power Plant Project (NDL802),
Auftragsvergabe: 06. Mai 2008
- Kraftwerk Severn Power CCGT (GBR805),
Auftragsvergabe: 12. August 2008

- Kraftwerk Gönyü (UNG800),
Auftragsvergabe: 21. August 2008
- Kraftwerk Malzenice CCPP (SRE 065),
Auftragsvergabe: 31. Oktober 2008
- Kraftwerk Trianel Steam Power Plant Lünen (BRD909),
Auftragsvergabe: 24. Oktober 2008
- Kraftwerk Kohleheizkraftwerk Mainz (BRD911),
Auftragsvergabe: 24./29. Juni 2009
- Kraftwerk Enecogen CCGT Power Station (NDL807),
Auftragsvergabe: 14. Oktober 2009
- Kraftwerk Nuon Twingo CCGT CHP Power Plant Hemweg (NL 1002),
Auftragsvergabe: 02. Juli 2010
- Kraftwerk Nuon Twingo Power Plant Location Diemen (NL1001),
Auftragsvergabe: 28. August 2010
- Kraftwerk Toul CCPP (FR1003),
Auftragsvergabe: 24. September 2010
- Kraftwerk Knapsack II (DE1024),
Auftragsvergabe: 22. März 2011
- Kraftwerk Lingen,
Auftragsvergabe: 25. Januar 2008
- Steinkohle-Doppelblöcke (Hamm-Uentrop/Eemshaven),
Auftragsvergabe: 27. März 2008
- Steinkohlekraftwerk Moorburg,
Auftragsvergabe: 11. Februar 2009
- Steinkohlekraftwerk Wilhelmshaven,
Auftragsvergabe: 28. Juni 2009

- Steinkohlekraftwerk Lünen (Kesselhaus) - Los 1,
Auftragsvergabe: 22. Dezember 2009
- T 02 SE-Forum/Rechenzentrum, Ingolstadt,
Auftragsvergabe: 23. August 2010
- Großkraftwerk Mannheim,
Auftragsvergabe: 11./18. Mai 2010
- Büro- und Verwaltungsgebäude "Kaflerstraße 842", München,
Auftragsvergabe: 18. Februar 2009
- Bürogebäudekomplex „Skyline Tower“, München,
Auftragsvergabe: 20. April 2009
- Einkaufszentrum „Hofstatt (MIM - Mitten in München)“, München,
Auftragsvergabe: 14. April 2011
- Immobilienportfolio „Winchester Portfolio“,
Auftragsvergabe: 10. Februar 2012
- Neubau einer Energiezentrale für die Versorgung der Werkserweiterung
(Nebenbetriebsgebäude 2), Oberkochen,
Auftragsvergabe: 18. Juli 2012
- Steinkohlekraftwerk Datteln 4, Los 20c,
Auftragsvergabe: 20. Oktober 2008

Kraftanlagen München GmbH, München

- Kraftwerk FIN5 – Olkiluoto 3 - NPP (Turbine Island),
Auftragsvergabe: 06. Juli 2005
- Kraftwerk Irsching Block V (BRD903),
Auftragsvergabe: 14. Mai 2007
- Kraftwerk Pont Sur Sambre (FKR 802),
Auftragsvergabe: 31. Mai 2007

- Kraftwerk Marchwood CCGT (GBR573),
Auftragsvergabe: 28. Juni 2007
- Kraftwerk Sloe Centrale CCPP (NL801),
Auftragsvergabe: 07. August 2007
- Kraftwerk Az Zour South CC Extension (KUW094),
Auftragsvergabe: 19. Dezember 2007
- Kraftwerk BFG-Projekt-Gent (BEL028),
Auftragsvergabe: 19. Februar 2008
- Kraftwerk Centrale Emile Huchet (FKR 806),
Auftragsvergabe: 27. Februar 2008
- Kraftwerk Rijnmond 2 SCC5-4000F 1 S Power Plant Project (NDL802),
Auftragsvergabe: 06. Mai 2008
- Kraftwerk Severn Power CCGT (GBR805),
Auftragsvergabe: 12. August 2008
- Kraftwerk Gönyü (UNG800),
Auftragsvergabe: 21. August 2008
- Kraftwerk Malzenice CCPP (SRE 065),
Auftragsvergabe: 31. Oktober 2008
- Kraftwerk Trianel Steam Power Plant Lünen (BRD909),
Auftragsvergabe: 24. Oktober 2008
- Kraftwerk Kohleheizkraftwerk Mainz (BRD911),
Auftragsvergabe: 24./29. Juni 2009
- Kraftwerk Enecogen CCGT Power Station (NDL807),
Auftragsvergabe: 14. Oktober 2009
- Kraftwerk Nuon Twingo CCGT CHP Power Plant Hemweg (NL 1002),
Auftragsvergabe: 02. Juli 2010

- Kraftwerk Nuon Twingo Power Plant Location Diemen (NL1001),
Auftragsvergabe: 28. August 2010
- Kraftwerk Toul CCPP (FR1003),
Auftragsvergabe: 24. September 2010
- Kraftwerk Knapsack II (DE1024),
Auftragsvergabe: 22. März 2011
- Steinkohle-Doppelblöcke (Hamm-Uentrop/Eemshaven),
Auftragsvergabe: 27. März 2008
- Steinkohlekraftwerk Datteln 4, Los 20c,
Auftragsvergabe: 20. Oktober 2008
- Steinkohlekraftwerk Moorburg,
Auftragsvergabe: 11. Februar 2009
- Hotel Schloss Elmau Retreat,
Auftragsvergabe: 07. Februar/07. Mai 2014
- Neubau Prüf- und Verwaltungsgebäude, Olching,
Auftragsvergabe: 19. Januar/27. Mai 2015

Nickel GmbH, Bergisch Gladbach

- Kraftwerk Irsching Block V (BRD903),
Auftragsvergabe: 14. Mai 2007
- Kraftwerk Pont Sur Sambre (FKR 802),
Auftragsvergabe: 31. Mai 2007
- Kraftwerk Marchwood CCGT (GBR573),
Auftragsvergabe: 28. Juni 2007
- Kraftwerk Sloe Centrale CCPP (NL801),
Auftragsvergabe: 07. August 2007
- Kraftwerk Az Zour South CC Extension (KUW094),
Auftragsvergabe: 19. Dezember 2007

- Kraftwerk BFG-Projekt-Gent (BEL028),
Auftragsvergabe: 19. Februar 2008
- Kraftwerk Centrale Emile Huchet (FKR 806),
Auftragsvergabe: 27. Februar 2008
- Kraftwerk Rijnmond 2 SCC5-4000F 1 S Power Plant Project (NDL802),
Auftragsvergabe: 06. Mai 2008
- Kraftwerk Severn Power CCGT (GBR805),
Auftragsvergabe: 12. August 2008
- Kraftwerk Gönyü (UNG800),
Auftragsvergabe: 21. August 2008
- Kraftwerk Malzenice CCPP (SRE 065),
Auftragsvergabe: 31. Oktober 2008
- Kraftwerk Trianel Steam Power Plant Lünen (BRD909),
Auftragsvergabe: 24. Oktober 2008
- Kraftwerk Kohleheizkraftwerk Mainz (BRD911),
Auftragsvergabe: 24./29. Juni 2009
- Kraftwerk Enecogen CCGT Power Station (NDL807),
Auftragsvergabe: 14. Oktober 2009
- Kraftwerk Nuon Twingo CCGT CHP Power Plant Hemweg (NL 1002),
Auftragsvergabe: 02. Juli 2010
- Kraftwerk Nuon Twingo Power Plant Location Diemen (NL1001),
Auftragsvergabe: 28. August 2010
- Kraftwerk Toul CCPP (FR1003),
Auftragsvergabe: 24. September 2010
- Kraftwerk Knapsack II (DE1024),
Auftragsvergabe: 22. März 2011

- Steinkohlekraftwerk Lünen (Kesselhaus) - Los 1,
Auftragsvergabe: 22. Dezember 2009

Engie Deutschland GmbH, Köln

- Kraftwerk Rijnmond 2 SCC5-4000F 1 S Power Plant Project (NDL802),
Auftragsvergabe: 06. Mai 2008
- Kraftwerk Trianel Steam Power Plant Lünen (BRD909),
Auftragsvergabe: 24. Oktober 2008
- Produktions- und Lagergebäude Technologiepark 5, Homburg/Saar,
Auftragsvergabe: 29. November 2010
- Steinkohlekraftwerk Wilhelmshaven,
Auftragsvergabe: 28. Juni 2009

DS Elektrotherm GmbH, Landshut

- Hotel Schloss Elmau Retreat,
Auftragsvergabe: 07. Februar/07. Mai 2014
- Neubau Hauptverwaltung Paulaner Brauerei, München,
Auftragsvergabe: 05. Februar 2015

Ferrostaal Air Technolgy GmbH, Saarwellingen

- Steinkohle-Doppelblöcke (Hamm-Uentrop/Eemshaven),
Auftragsvergabe: 27. März 2008
- Großkraftwerk Mannheim,
Auftragsvergabe: 11./18. Mai 2010

Engie Gebäudetechnik GmbH, Wien

- Neubau Automobil-Werk Kecskemét (Ungarn),
Auftragsvergabe: 26./28./30. Mai 2010

Karl Lausser, Heizungsbau- und Sanitär GmbH, Rattiszell

- Bürogebäudekomplex „Skyline Tower“, München,
Auftragsvergabe: 20. April 2009

Sell GmbH, Helmbrechts

- Hotel Schloss Elmau Retreat,
Auftragsvergabe: 07. Februar/07. Mai 2014

Siegle + Epple GmbH & Co. KG, Stuttgart

- Neubau Automobil-Werk Kecskemét (Ungarn),
Auftragsvergabe: 26./28./30. Mai 2010

Stingl GmbH, München

- Hotel Schloss Elmau Retreat,
Auftragsvergabe: 07. Februar/07. Mai 2014

Hinweis

Personen, denen aus dem Verstoß ein Schaden entstanden ist, können diesen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen von den Beteiligten ersetzt verlangen. Soweit die Entscheidungen bereits rechtskräftig sind, kommt ihnen gegenüber dem jeweiligen Adressaten des Bescheides im Hinblick auf die Feststellung des Verstoßes eine Bindungswirkung nach § 33b GWB zu.

Wer einen Schadensersatzanspruch nach § 33a GWB glaubhaft machen kann, hat unter weiteren Voraussetzungen einen Anspruch auf Herausgabe von Beweismitteln und Erteilung von Auskünften nach § 33g GWB.

Der Fallbericht gibt den Stand vom Tag der Veröffentlichung wieder und trägt etwaigen späteren Ereignissen (gerichtliche Entscheidungen, Einspruchsrücknahmen) keine Rechnung.